

## ***Alltagsgeschichte / Mikrohistorie***

Die alltagsgeschichtliche Betrachtungsweise bemüht sich um die Anerkennung der Alltagswelt der historischen Subjekte. Die Veränderungen der Lebenswelt und die Anpassung der Menschen an eben diese sind somit zentrale Themen.

Zu Beginn der alltagsgeschichtlichen Forschung in den späten 70ern waren in erster Linie die sozial niedrigeren Schichten gemeint, die in der Geschichtsschreibung bis dahin wenig Beachtung fanden und hinter den Strukturen und 'großen Männern' zurücktraten. Neben der Beschreibung von Alltäglichkeiten wie Arbeit, Essen, Kleidung und Festen steht die Untersuchung ihrer Verhaltensweisen und der mit diesen Verhaltensweisen verbundenen Sinnggebung, ihre Aneignung, Erfahrung, aber auch ihre Produktion der Verhältnisse im Mittelpunkt der Betrachtung.

Diese genau zu beleuchten ist vor allem durch eine mikrogeschichtliche Darstellung möglich: Die Berücksichtigung des außergewöhnlichen Normalen, also die Abweichung von der Norm, die letztlich wiederum durch die Verhältnisse geprägt wird. Ein weiterer Ansatz ist die Untersuchung von sozialen Strukturen in regionalem oder lokalem Kontext unter Berücksichtigung von möglichst zahlreichen und alle Gebiete umfassenden Zeugnissen. Diese enge Fokussierung ermöglicht eine detailreichere Darstellung; unterschiedliche Facetten, die bei einer makrogeschichtlichen Untersuchung verloren gingen, werden deutlich. Wandlungsprozesse werden beispielsweise in ihrer tatsächlichen Ungleichzeitigkeit sichtbar, die allmähliche und nicht die plötzliche Durchsetzung neuer Strukturen wird erst hier erkennbar.

Schwerpunkte dieses Ansatzes liegen in der frühen Neuzeit, der Zeit der Industrialisierung, aber auch der Zeitgeschichte.

### ***Literatur:***

Burghartz, S.: Historische Anthropologie/Mikrogeschichte, in: J. Eibach, G. Lottes (Eds.):

Kompass der Geschichtswissenschaft. Ein Handbuch, Göttingen 2002, 206-218

Ginzburg, C.: Mikro-Historie. Zwei oder drei Dinge, die ich von ihr weiß, in: Historische Anthropologie 1.1 (1993), 169-192

Lüdtke, A.: Alltagsgeschichte, Mikro-Historie, historische Anthropologie, in: H.-J. Goertz (Ed.): Geschichte. Ein Grundkurs, Reinbek<sup>2</sup> 2001, 557-578

***Beispiele:***

Ginzburg, C.: Der Käse und die Würmer. Die Welt eines Müllers um 1600, Frankfurt/M. 1979

Le Roy Ladurie, E.: Montaillou. Ein Dorf vor dem Inquisitor. 1294-1324, Frankfurt/M. (et al.)

1980